

Oltner Innenstadt wird zum Adventsdorf

Aller guten Dinge sind drei: Das Gewerbe Olten will endlich das lang ersehnte weihnachtliche Spektakel in der Kirchgasse durchführen.

Felix Ott

Nach der Absage des Solothurner Chlausmäret und der möglichen Absage des Solothurner Weihnachtsmäret, falls die Zertifikatspflicht bis dann nicht verschwindet, kann zumindest ein weihnachtliches Spektakel in Olten genossen werden. Denn der dritte Anlauf zum Adventsdorf von Gewerbe Olten steht in den Startlöchern, berichten Co-Vereinspräsident Darko Bosnjak und Veranstalter Mike Zettel bei einem Kaffee in der Kirchgasse. An ebendiesem Ort wird vom 3. bis 24. Dezember 2021 ein Anlass stattfinden, den die Region Olten so noch nie gesehen hat.

40 kleine, liebevoll geschmückte Chalets mit klassischen Weihnachtsmarkt-Waren, aber auch mit Waren von lokalen Geschäften werde es geben, schreibt Gewerbe Olten. Dazu kämen 15 kleine Marktstände; von Privatpersonen oder Vereinen betrieben. Ausserdem liessen sich diverse regionale Verpflegungsmöglichkeiten für das leibliche Wohl antreffen. Personen, Vereine oder Geschäfte, die Interesse an einem Markthäuschen, -stand oder Food und Beverage Chalet haben, können bis am 10. November auf der Internetseite des Adventsdorfes einen Slot buchen. Für Weihnachtessen steht ein grosses Chalet bereit. Dieses kann für ein gemütliches Beisammensein reserviert werden.

Attraktionen sorgen für weihnachtliche Stimmung

An einer rund 15 Meter hohen Glühweinpyramide können die Besucherinnen und Besucher ein wärmendes Getränk beziehen, welches, gemütlich auf Baumstämmen sitzend, am Feuer genossen werden kann. Neben den Verkaufsmöglichkeiten werden auch diverse Aktivitäten



Im Dezember 2021 wird es in der Oltner Kirchgasse weihnachtlich – der Anlass von Gewerbe Olten soll sich schweizweit einen Namen machen.

Bild: Bruno Kissling (2019)

angeboten. Kinder können ihre Runden auf einem Weihnachtskarussell drehen oder mit Schlitten über die kleine Bobbahn rutschen, erzählen die Veranstalter. Die Wünsche der Besucherinnen und Besucher werden in einem Wunschwald gesammelt.

Eine besondere Attraktion soll der Schlitten mit Weihnachtsmann sein, der über der Kirchgasse seine Bahnen zieht und gelegentlich ein Geschenk fallen lässt. Selbstverständlich sicherheitstechnisch vom TÜV Deutschland abgenommen, betonen die Veranstalter. Aber auch klassische weihnachtliche Aktivitäten werden geplant. Von Kerzenziehen über Zinngiessen bis hin zu Sternsingen ist im Adventsdorf alles möglich. Auch hier können sich Interessierte melden, die gerne

eine Aktivität im Adventsdorf anbieten möchten.

Das Zertifikat macht die Veranstaltung möglich

Für den Einlass muss ein Covid-Zertifikat vorgewiesen werden. Deshalb werde das Gelände eingezäunt, erzählen die Veranstalter. Dafür könne man jedoch auf Masken und Einlassbeschränkungen verzichten. Obwohl der Anlass in der Innenstadt stattfinden wird, können Personen, die nicht in das Adventsdorf gehen wollen, die Kirchgasse und die Baslerstrasse ungehindert passieren. Die Zugänge zu den Geschäften und zur Stadtkirche bleiben ebenfalls offen. Eigentlich wurde das Adventsdorf bereits für 2019 geplant. Doch für eine Durchführung im sel-

Lageplan Oltner Adventsdorf



Quelle: Gewerbe Olten/Karte: let

ben Jahr war die Planungsfrist dann doch zu kurz. 2020 konnte das weihnachtliche Spektakel pandemiebedingt nicht durchgeführt werden.

Doch dieses Jahr werden täglich rund 1000 Besucherinnen und Besucher erwartet. Für die Veranstaltung, mit Pallas Kliniken als «Presenting Partner», wurde ein Budget von 350 000 Franken eingeplant. Durchgeführt wird der Anlass von der Kein Ding GmbH und Bauer Mobile Entertainment im Auftrag von Gewerbe Olten. Ziel des Adventsdorfes ist laut Veranstalter, das lokale Gewerbe zu stärken und einen jährlichen Anlass zu etablieren, der sich als Weihnachtsspektakel schweizweit einen Namen macht.

Musiklager-Kisi mit gut 70 Teilnehmenden jubiliert

Auch die 30. Ausgabe endet mit einem Schlusskonzert; diesmal in Hägendorfs Raiffeisen Arena.

Zurzeit verbringen knapp 60 Musikschülerinnen und -schüler aus der Region Untergäu/Gäu und Rothrist eine interessante Musikwoche in Zweisimmen. Das Musiklager-Kisi darf dieses Jahr sein 30-jähriges Bestehen feiern.

Unter der musikalischen Leitung der Musiklehrer und Dirigenten Oliver Waldmann, Andreas Moser und Fabian Gaberthüel erarbeiten die lernwilligen Jugendlichen im Alter von acht bis 20 Jahren ein abwechslungsreiches Konzertprogramm. Geübt wird am Morgen in den Registergruppen unter der Leitung von zwölf ehrenamtlichen Registerleitenden. Am Nachmittag finden die Gesamtproben statt.

Die Durchführung des Lagers ist nur dank zahlreicher Schutzmassnahmen möglich. Alle Teilnehmenden und Lei-

tenden mussten vor dem Lager ein gültiges Covid-Zertifikat (3G) vorweisen. Während der Lagerwoche bewegen sich alle in einer konstanten Gruppe, sodass eine Infektion durch externe Faktoren maximal vermieden werden sollte. Auffallend ist, wie diszipliniert und motiviert sich die Jugendlichen in den Proben und im Lagerbetrieb verhalten.

Schlusskonzert in der Raiffeisen Arena

Das öffentliche Abschlusskonzert des 30. Musiklager-Kisi findet am Freitag, 8. Oktober 2021, 19.30 Uhr, in der Raiffeisen Arena Hägendorf statt. Wie bei allen Veranstaltungen gilt auch beim Besuch des Konzertes eine Covid-Zertifikat-Pflicht für Besucherinnen und Besucher ab 16 Jahren. (mgt/otr)



Zweisimmen, seit Jahren der Ort fürs Kisi-Lager: Heuer wird's zum 30. Mal durchgeführt.

Bild: zvg

Hinweise

Wanderweg in der Tüfelschlucht gesperrt

Hägendorf Wegen der Felsreinigungsarbeiten an der Allerheiligenstrasse, welche gestern begannen, ist der Wanderweg in der Tüfelschlucht bis zum 25. November jeweils von Montag bis Donnerstag geschlossen. (otr)

Tempo-30-Abschnitt ab Café Wälchli, nicht Café M

Korrigendum In der Samstagsausgabe schrieb diese Zeitung über eine mögliche Verkehrsberuhigung auf der Dorfstrasse in Wangen bei Olten. Der Tempo-30-Abschnitt, den vier Privatpersonen in einem Vorstoss an den Gemeinderat fordern, soll zwischen den beiden Einmündungen in der Ey (beim Café Wälchli) und Hinterbuelstrasse (bei der Garage Scheidegger) realisiert werden. Fälschlicherweise war im ersten Fall vom Café M die Rede. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen. (otr)